

MHC-Guide

für Sozialarbeiter



Team Red

Ivan Wissler, Patrizia Zehnder, Faton Shabanaj, Sviatlana Sianko, Ranjit Kalarickamakel und Michael Heeb

BFH - Medizininformatik, X2a

Dokumentinformationen

Versionenübersicht

Version	Datum	Beschreibung
Version 1.0	16.10.2013	Start Erstellung Dokument
Version 1.1	22.10.2013	Fertigstellung Dokument

Teammitglieder Team Red

Name	Kürzel
Ivan Wissler	wissi1
Michael Heeb	heebm2
Faton Shabanaj	shabf2
Ranjit Kalarickamakel	kalar1
Swetlana Sianko	sians1
Patrizia Zehnder	zehnp1

Inhaltsverzeichnis

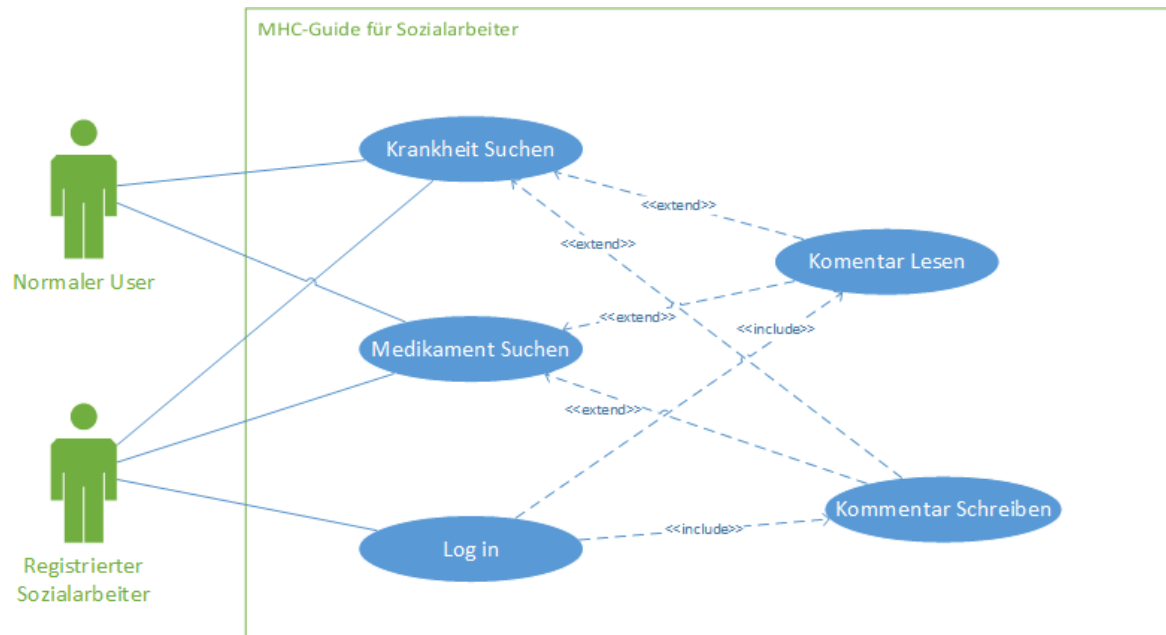
Dokumentinformationen	2
Inhaltsverzeichnis	3
1. Einleitung	4
2. Use Cases	5
2.1. Use Case Scenario	5
5. User Requirements	7
6. System Architecture	7
7. System Requirements	8
7.1 Funktionale System Requirements	8
7.2 Nicht-funktionale System requirements	9
Sicherheit	9
Kosten	9
Benutzerfreundlichkeit	9
Zuverlässigkeit	9
8. System model	9
9. System Evolution	10
10. Testen	10
11. Appendices	10
Spezifische Anforderungen an das System und Hardware(Appendices)	10

1. Einleitung

Der MHC-Guide soll als Informationsinstrument für Sozialarbeiter (Health-Visitors) dienen. Durch den systematischen Aufbau in Rubriken soll die Informationsbeschaffung vereinfacht werden. Diese Applikation kann für mehrere Parteien einen Nutzen darstellen und ermöglicht es dem jeweiligen Benutzer (Sozialarbeiter beziehungsweise externe Nutzer (Klient)) Informationsinhalte zur Verfügung zu stellen.

Für Klienten relevante Informationen zu Medikamenten, sowie zu psychischen Krankheiten (manifestiert in den verschiedenen Symptomen), werden in Rubriken aufgeführt und bereitgestellt. MHC-Guide soll als mobiles Pendant zum praxisüblichen Klienten-Informationssystem (KIS) angesehen werden und durch seine einfache Bedienung Arbeitsprozesse erleichtern. Es bietet deshalb spezifische Tools zur Informationsbeschaffung und wird nicht als komplettes KIS mit Patientenagenda und Abrechnungssystem eingesetzt.

2. Use Cases



2.1. Use Case Scenario

Nr. and Name:	1. Kommentar Schreiben
Scenario:	Nach einem Gespräch mit einem Klienten, der eine spezifische psychische Krankheit hat, will der Sozialarbeiter seine Erfahrungen und Erkenntnisse Teilen.
Short Description:	In der Applikation schreibt er einen Kommentar zu dieser Krankheit
Actors:	Registrierter Sozialarbeiter
Starting Event and Preconditions:	Um Kommentare schreiben zu können muss der Benutzer eingeloggt sein und bereits nach einer Krankheit oder einem Medikament gesucht haben
Result and Postconditions:	Der neu geschriebene Eintrag wird der Datenbank hinzugefügt und ist nun für andere registrierte Benutzer sichtbar

Steps:

Nr.	Actor	Description
1	Sozialarbeiter	Starten der Applikation
2	Sozialarbeiter	Falls noch nicht eingeloggt muss der Benutzer sich einloggen
3	Sozialarbeiter	Der Benutzer sucht nach der Krankheit, die der Klient hat
4	Sozialarbeiter	Zu dieser Krankheit kann er nun einen Kommentar schreiben, der danach für andere registrierte Benutzer sichtbar ist

Exceptions, Variants:

Nr.	Actor	Step
1	Sozialarbeiter	Ein nicht registrierter Benutzer kann zwar nach einer Krankheit suchen, kann aber keine Kommentare schreiben
2	Sozialarbeiter	Bei der Suche kann es vorkommen, dass eine Krankheit nicht existiert

Nr. and Name:	1. Kommentar lesen
Scenario:	Ein Sozialarbeiter bereitet sich auf ein Gespräch mit einem Klienten vor, der eine spezifische psychische Krankheit hat.
Short Description:	Er sucht in den Kommentaren der Applikation nach Tipps zu dieser Krankheit
Actors:	Registrierter Sozialarbeiter
Starting Event and Preconditions:	Um Kommentare lesen zu können muss der Benutzer eingeloggt sein und bereits nach einer Krankheit oder einem Medikament gesucht haben
Result and Postconditions:	Der Benutzer hat Einsicht in die Kommentare anderer registrierter Sozialarbeiter

3. Steps:

Nr.	Actor	Description
1	Sozialarbeiter	Starten der Applikation
2	Sozialarbeiter	Falls noch nicht eingeloggt, muss der Benutzer sich einloggen
3	Sozialarbeiter	Der Benutzer sucht nach einer Krankheit
4	Sozialarbeiter	Zu dieser Krankheit können nun Kommentare von anderen registrierten Benutzern angeschaut werden

4. Exceptions, Variants:

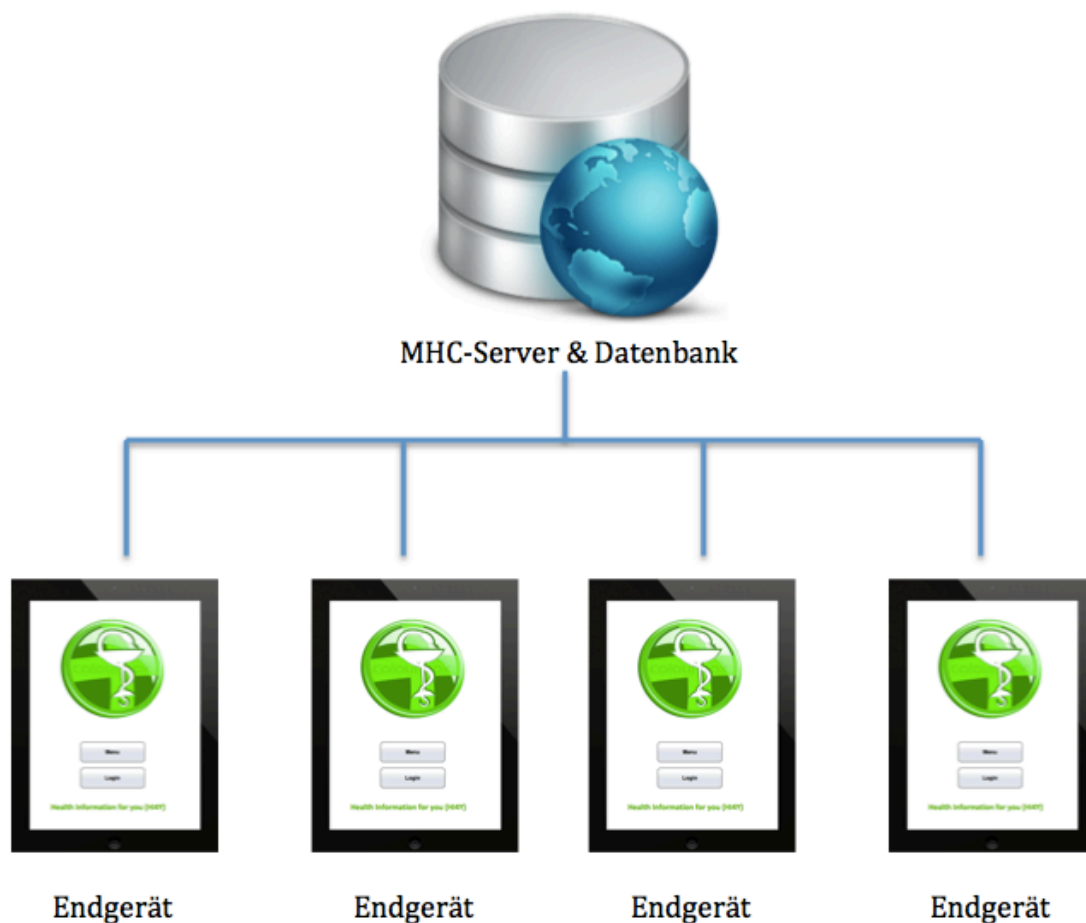
Nr.	Actor	Step
1	Sozialarbeiter	Ein nicht registrierter Benutzer kann zwar nach einer Krankheit suchen, hat aber keine Einsicht in die Kommentare anderer Benutzer
2	Sozialarbeiter	Bei der Suche kann es vorkommen, dass eine Krankheit nicht in der Datenbank vorhanden ist.
3	Sozialarbeiter	Es kann sein, dass zu einer Krankheit noch keine Kommentare geschrieben wurden. Der Benutzer hat natürlich die Möglichkeit, den ersten Kommentar zu verfassen

3. User Requirements

Der Benutzer..

- ..kann im Hauptmenü zwischen der Medikamenten- und Krankheitssuchoption wählen.
- ..kann über eine Suchmaske durch Angaben zu Medikamenten/Wirkstoffen oder Medikamentenarten nach Medikamenten suchen.
- ..hat die Möglichkeit zwischen Angaben zu allgemeinen Medikamenteninformation, Angaben zur Indikation, den Wirkungen und Nebenwirkungen zu wechseln.
- ..kann über eine Suchmaske durch Angaben zu Krankheitsname oder Symptomen nach Krankheiten suchen.
- ..hat die Möglichkeit zwischen Angaben zu allgemeinen Krankheitsinformationen, Symptomen und oft verschriebenen Medikamenten zu wechseln
- Autorisierte Benutzer können sich über ein Login-System anmelden.
- Angemeldete Benutzer haben die Möglichkeit, Kommentare zu Medikamenten/Krankheiten zu schreiben sowie die Kommentare anderer zu lesen.

4. System Architecture



5. System Requirements

5.1. Funktionale System Requirements

- Das Hauptmenü enthält zwei Buttons. Durch drücken des jeweiligen Buttons gelangt man zur Medikamentensuchmaske oder Krankheitssuchmaske.
- Alle Menüs ausser dem Hauptmenü enthalten einen Button durch welchen man zurück ins Hauptmenü gelangt.
- Die Medikamentensuchmaske enthält zwei Dropdownbars wo man entweder ein Medikament / Wirkstoff oder eine Medikamentenart auswählen kann.
- Durch das Drücken des Suchbuttons in der Medikamentensuchmaske wird eine Suche in der Datenbank nach dem angegebenen Ausdruck gestartet.
- Bei der Suche nach einem Medikament/Wirkstoff gelangt man direkt zu den Medikamenteninformationen.
- Bei der Suche nach einer Medikamentenart erhält man eine Liste, der zugehörigen Medikamente und kann eines anwählen, worauf man zu den Medikamenteninformationen kommt.
- Die Medikamenteninformationsansicht hat ein Textfenster zum Anzeigen der Informationen und drei Buttons welche durch drücken den Text im Anzeigefenster zwischen allg. Informationen, Indikationen, Wirkung und Nebenwirkung wechselt.
- Die Medikamenteninformationsansicht enthält ausserdem einen „zurück“-Button durch welchen man wieder zur Suchmaske gelangt.
- Die Krankheitssuchmaske enthält vier Dropdownbars, einen, bei dem man direkt nach der Krankheitsbezeichnung suchen kann und drei für Symptome.
- Durch das Anwählen des Suchbuttons in der Krankheitssuchmaske wird eine Suche in der Datenbank nach dem angegebenen Ausdruck gestartet.
- Bei der Suche nach einer Krankheitsbezeichnung gelangt man direkt zu den Krankheitsinformationen.
- Bei der Suche nach Symptomen erhält man eine Liste der dazu passenden Krankheiten und kann eines anklicken, was einen zu den Krankheitsinformationen führt.
- Die Krankheitsinformationsansicht hat ein Textfenster zum Anzeigen der Informationen und zwei Buttons, welche durch drücken den Text im Anzeigefenster zwischen allgemeinen Informationen, Symptomen und Medikation wechselt.
- Die Krankheitsinformationsansicht enthält ausserdem einen „zurück“-Button, durch welchen man wieder zur Suchmaske gelangt.
- Die Medikamenten- und Krankheitsinformationsansicht enthalten einen Kommentarbutton. Durch dessen Betätigung gelangt man zu einer Login Ansicht.
- Die Login Ansicht enthält zwei Eingabefenster zum Eingeben des Benutzernamens und des Passworts sowie einen „Anmelden“-Button.

- Beim Drücken des „Anmelden“-Buttons wird überprüft, ob die Login Informationen korrekt sind.
- Bei falschen Login Informationen kommt eine Fehlermeldung.
- Bei richtigen Login Informationen wird man zur Kommentaransicht weitergeleitet.
- Die Kommentaransicht enthält ein Textfenster, in welchem die Kommentare andere Benutzer angezeigt werden, ein Eingabefenster zur Eingabe eines eigenen Kommentars und einen „Kommentar“-Button.
- Durch das Drücken des „Kommentar“-Buttons wird der eingegebene Kommentar gespeichert.
- Wenn man angemeldet ist, kann man sich durch drücken eines „abmelden“-Buttons wieder ausloggen.

5.2. Nicht-funktionale System requirements

Sicherheit

- Nur Sozialarbeiter erhalten Login Daten

Kosten

- Erstellungs- und Wartungskosten sollten mit Verkaufskosten gedeckt werden. Evtl. Subventionen vom Bund.

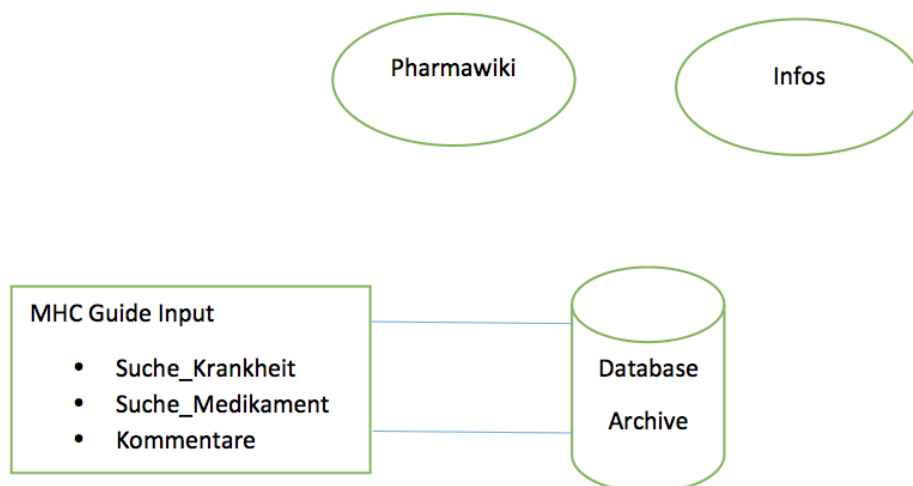
Benutzerfreundlichkeit

- Programm soll auch für ungeübte Benutzer einfach zu bedienen sein.

Zuverlässigkeit

- Informationen bezüglich Krankheiten und Medikamente sollten verifiziert sein, z.B. durch HON (Health on the Net Foundation).

6. System model



7. System Evolution

Unser System ist auf die Unterstützung der Sozialarbeiter in Alltagssituationen fokussiert. Es soll hauptsächlich Informationen über psychische Krankheiten und Medikamente beinhalten. Eine andere wichtige Funktion die wir implementieren möchten, ist die Kommentarfunktion, welche eine Hilfe für alle anderen Benutzer darstellt.

Da wir die Information schnell und überall für die Sozialarbeiter verfügbar machen möchten, macht eine mobile Applikation Sinn. Somit wird die Applikation für mobile Devices wie Smartphones und Tablets erscheinen. Die Software soll im Laufe der Zeit neue Funktionen bekommen wie zum Beispiel das Wohnungssuche-Hilfstooll für psychisch Kranke. Mit kontinuierlichen Updates wird das App an das jeweilige aktuelle mobile Betriebssystem angepasst und für Stabilität gesorgt.

8. Testen

Das System sollte auf spezielle (ungewöhnliche) Funktionen getestet werden sowie auf das Einloggen mit falschen Daten und der Möglichkeit, einen persönlichen Kommentar im Chat löschen/korrigieren/anpassen zu können.

Als Beispiel nehmen wir an, der Benutzer hat ein falsches Passwort oder fehlerhafte Logindaten angegeben. In diesem Fall sollte das System eine Meldung generieren und dem Benutzer erlauben die Daten zur erneuten Registrierung einzugeben.

Kommentar

Wenn der Benutzer seinen Kommentar nicht vollständig geschrieben hat und nun die darin enthaltenen Informationen überarbeiten möchte, sollte das System dem Benutzer erlauben den Kommentar anzupassen oder ihn vollständig zu entfernen. Die Fähigkeit Kommentare zu löschen sollte nur die Person haben, welche den Kommentar erstellt hat.

9. Appendices

Spezifische Anforderungen an das System und Hardware(Appendices)

- Mobiles Device (Smartphone, Tablet-PC) vorausgesetzt
- Für Kommentarfunktion werden Anmeldedaten benötigt (WPA-Verschlüsselung)
- Zugang in MHC-Guide über ein Webinterface
- Internetzugang erforderlich (W-LAN)
- Repository für Umsetzung und Informationssicherung notwendig
- Report und Record-Funktionalität für die Erfassung der Kommentare
- Server-Backups in regelmässigen Zeitperioden
- Geschützter Serverraum (Feuer, Wasser)
- Datenbankkapazität von Gigabyte(GB) bis Terabyte (TB) nötig